DbVisualizer 11.0

Was gibt's Neues

Seit April 2020 steht eine neue Hauptversion **DbVisualizer 11.0** zur Verfügung. Die schwedischen Entwickler haben erneut für die unterschiedlichsten Datenbank-Nutzer einen großen, bunten Strauß an neuen Features und interessanten Verbesserungen zusammengestellt. Die Lizenzgebühren sind erfreulicherweise unverändert geblieben!

Support für MariaDB und Snowflake Datenbanken

Für MariaDB und Snowflake Datenbanken wurde erweiterter Support hinzugefügt.
Mehr Informationen zu verfügbaren, Objekten, Actions und Views findest Du hier für MariaDB und hier für Snowflake.

Neue Client-seitige Commands: @import, @mail, @open

Die Sammlung von Client-seitigen Kommandos wurde um die neuen **@import**, **@mail** und **@open** Befehle erweitert, die das Importieren von Tabellendaten ermöglichen, das Senden von E-Mails und das Öffnen von Dateien in nativen Werkzeugen. Diese neuen Befehle können in SQL-Skripten des **SQL Commanders** und der **dbviscmd**-Kommandozeilenschnittstelle ausgeführt werden. Ein gutes Beispiel ist der **@export**-Befehl, der bereits in Vorversionen verfügbar war und dazu verwendet wird, Ergebnismengen aus SQL-Abfragen zu speichern. Durch das Hinzufügen des neuen **@mail**-Befehls können SQL-Skripte, die in DbVisualizer verarbeitet werden, Daten extrahieren und auch verschicken, ohne dass externe Befehlsdateien eingerichtet werden müssen.

@import - Import von Daten

Der neue Client-seitige Befehl **@import** kann für das Einlesen von Dateien in Tabellen genutzt werden und ist für die Ausführung in SQL-Skripten und auch in der Kommandozeilenschnittstelle **dbviscmd** verfügbar. Er unterstützt das Importieren von CSV, Excel und Textdateien mit fester Breite.

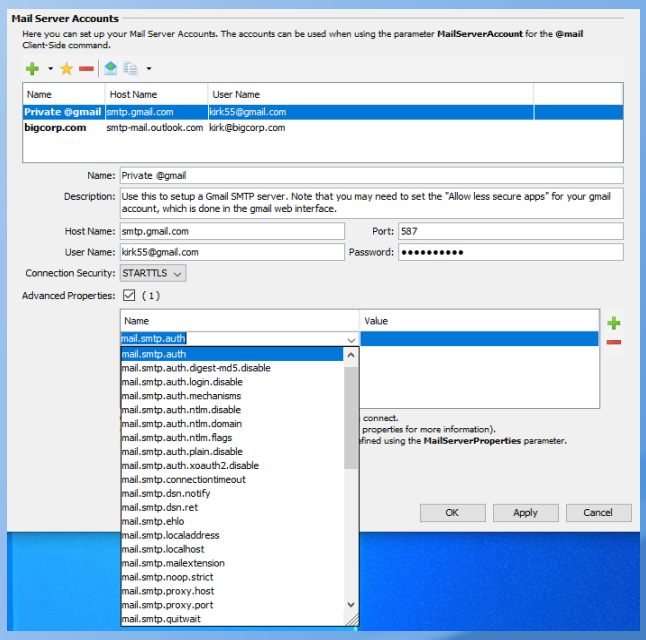
Beispiel:

```
@import on;
@Import set
ImportSource="fruits.csv";
@import parse;
@import target Table="fruits";
@import execute;
@import off;
```

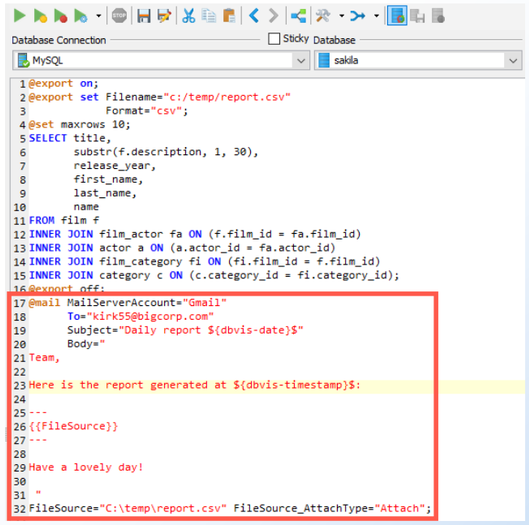
Weitere Einzelheiten im Handbuch zu @import - Importing data.

@mail - Emails senden und Dateien anhängen

Der neue Befehl **@mail** erlaubt das Senden von E-Mails aus SQL-Skripten, die im **SQL-Commander** oder im **dbviscmd**-Kommandozeileninterface ausgeführt werden. Mit dem Hinzufügen des **@mail**-Befehls können Skripte in Dbvisualizer ausgeführt werden, um zugleich Ergebnisse aus Abfragen zu extrahieren und diese auch zu verschicken.
Mehr Details im Benutzerhandbuch für @mail - Send emails and attach files.

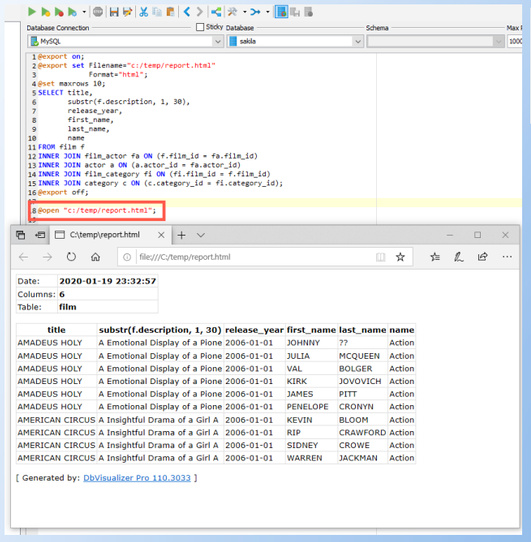


Der **@mail**-Befehl unterstützt viele Anpassungen wie Vorlagen, Statistiken aus dem letzten Lauf, etc. Das folgende Beispiel wird den Inhalt einer csv-Datei als Bestandteil einer E-Mail senden und als Datei hinzufügen. Wie bei normalen Mails können mehrere Dateien im Hauptteil angehängt oder eingebettet werden.



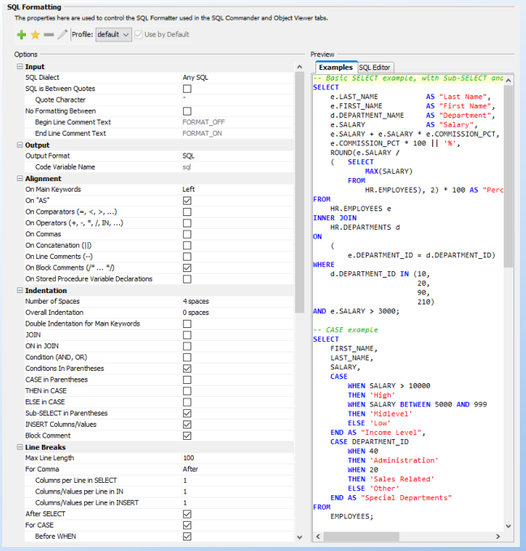
@open

Der neue **@open**-Command öffnet die Datei als Parameter im zugehörigen nativen Tool. Für HTML-Dateien wird ein Webbrowser geöffnet, für XLSX-Dateien wird ein Tabellenkalkulationswerkzeug, wie Microsoft Excel geöffnet.

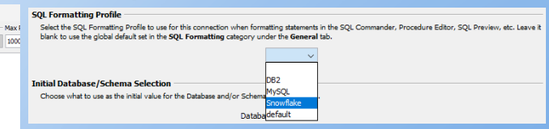


Verbesserter SQL-Formatierer mit Vorschau

Die neue Vorschau-Funktion des SQL-Formatierers macht es viel einfacher, die Auswirkungen der verschiedenen Formatierungseinstellungen sofort zu erkennen.

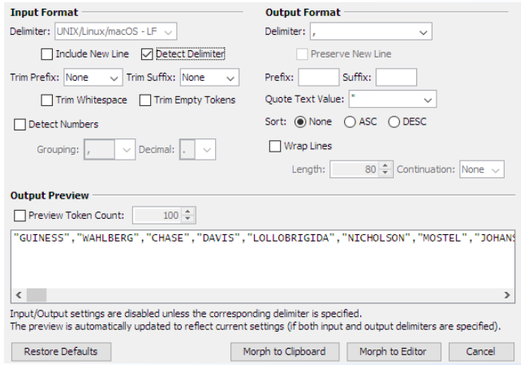


SQL-Formate können nun in benannten SQL-Formatierungsprofilen gespeichert werden, die für alle mit einem bestimmten Datenbanktyp (Oracle, MariaDB, Exasol usw.) assoziierten Datenbank-verbindungen oder für einzelne Datenbank-verbindungen verwendet werden können.



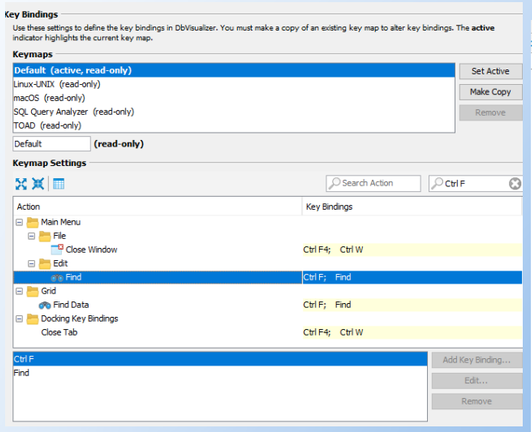
Morph in abgegrenzte Liste

Die Morph Selection mit Dialog im SQL-Editor ermöglicht es dem Benutzer, eine Textauswahl in eine abgegrenzte Liste mit den entsprechenden Optionen umzuwandeln.
Mehr Details im Benutzerhandbuch für [Morph Selection](#).



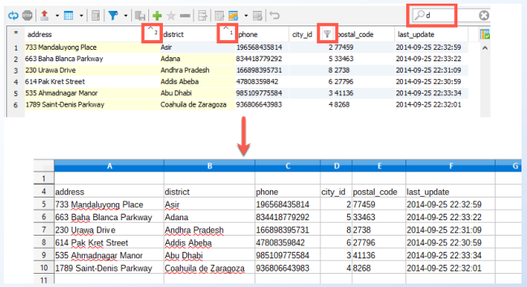
Verbesserter Key Bindings Editor

Es ist nun möglich, Aktionsnamen und Tasten im Tastenzuordnungs-Editor zu suchen und zu filtern. Tastenzuordnungen können in Tabellen-kalkulationen zur externen Referenz exportiert werden.



Export Grid und Open as Spreadsheet verbessert

Der **export grid** und **open as spreadsheet** Command beruhte bisher auf dem Ergebnis-Set, wie es aus der Datenquelle abgerufen wurde. Jede Art von Rastersortierung, Filterung oder umgeordnete Spalte wurde bei diesen Funktionen nicht berücksichtigt. Die neuen und voreingestellten **Export Visible-** und **Open Visible as Spreadsheet-** Aktionen berücksichtigen jetzt die visuelle Erscheinung im Raster und machen es viel vielseitiger. Das alte Verhalten ist noch verfügbar.

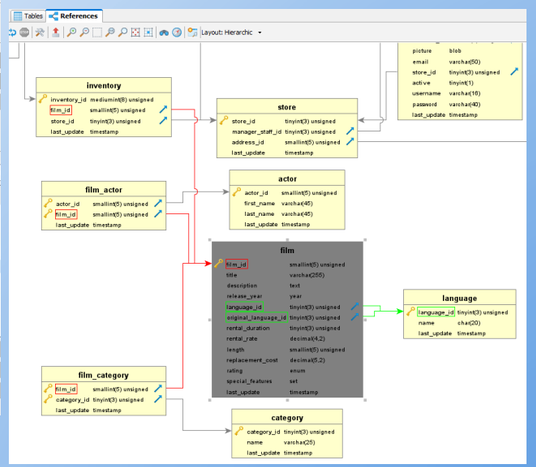


Auto Resize von Columns beim XLSX Export

Der lästige Schritt der manuellen Anpassung der Spaltenbreiten an den Inhalt in einer neu exportierten XLSX-Datei wird nun behoben.

References Graph

Das Referenzdiagramm zeigt nun Eingangs- und Ausgangsverknüpfungen für eine oder mehrere ausgewählte Tabellen mit Farben für die entsprechenden Spalten und Verknüpfungen an, wodurch es einfacher wird zu verstehen, welche Spalten Verweise zwischen Tabellen bilden.



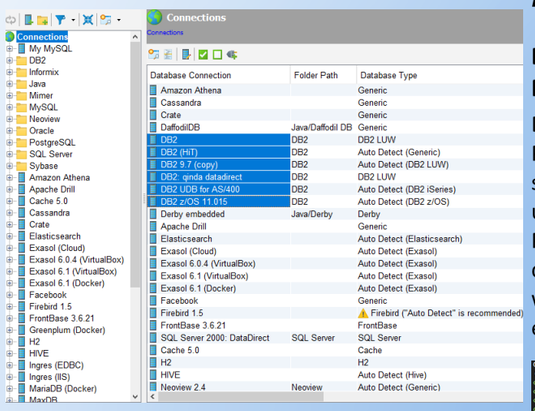
Datenbank- und Schemalisten folgen nun beliebigen Filtern

Die Objektfilterung im Datenbank-Register ist ein leistungsstarkes Werkzeug, um einzuschränken, welche Objekte im Register Datenbanken angezeigt werden sollen. Diese Version verbessert schließlich den Inhalt der Datenbank- und Schema-Dropdown-Listen im SQL Commander, so dass er sich automatisch anpasst, ohne dass eine neue Verbindung hergestellt werden muss, wenn ein Filter im Register Datenbanken angewendet oder gelöscht wird.

Scoping von Datenbankverbindungen für Mehrfachbearbeitung

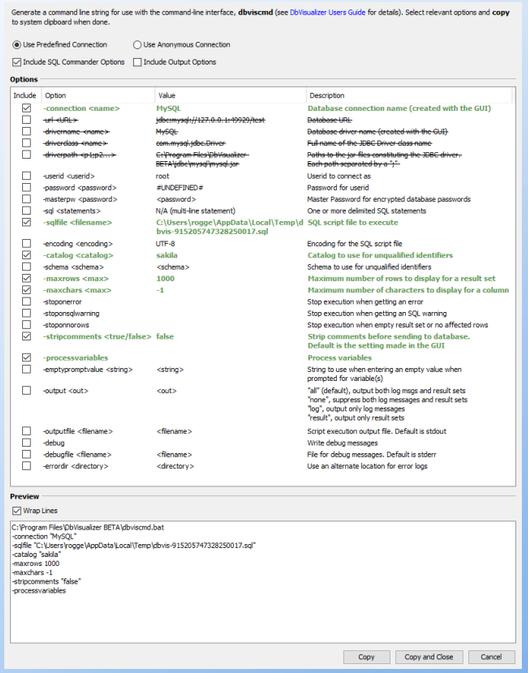
Es ist zwar nicht üblich, mehrere hundert Datenbankverbindungen in DbVisualizer zu definieren, aber solche Konfigurationen kommen bei Kunden durchaus vor. Die Aktion "Datenbankverbindungen bearbeiten" im Rechtsklickmenü "Datenbanken" gibt es schon seit mehreren Jahren und ermöglicht die Bearbeitung gemeinsamer Datenbankverbindungseinstellungen in einem einzigen Durchlauf. Die neue Version macht es einfacher, die Datenbankverbindungen für die Bearbeitung zu erweitern und ist in der verbesserten Verbindungsübersicht (der oberste Knoten im Register Datenbanken) verfügbar. Sie ermöglicht das Sortieren und Filtern, was die Auswahl der Datenbankverbindungen, die einbezogen werden sollen, wesentlich erleichtert.

Dasselbe Werkzeug wird jetzt auch für Ordnerobjekte angezeigt, was ebenfalls eine Filterebene darstellt, da es nur alle in diesem Ordner gespeicherten Datenbankverbindungen anzeigt.



Generator für das Command-Line Interface, dbviscmd

Der neue **dbviscmd** Kommandozeilen-Setup-Generator macht es wirklich einfach, die Kommandozeile für **dbviscmd** zu erstellen, entweder frei oder unter Verwendung des Editor-Inhalts im **SQL Commander** zusammen mit den aktuellen Parametereinstellungen als Grundlage. Klicken Sie einfach auf Kopieren und Einfügen in der Befehlszeile, um die Befehlszeilenschnittstelle für DbVisualizer auszuführen.



dbviscmd, Command-Line Interface Improvements

Eingabeaufforderung für Variablen- und Parametermarkierungen

Das Prompting von Variablen- und Parametermarkierungen wurde in der Befehlszeilenschnittstelle **dbviscmd** hinzugefügt. **dbviscmd** unterstützt genau die gleiche Variablen- und Parametermarkierungssyntax, d.h. SQL-Skripts wie die DbVisualizer-Benutzeroberfläche. Datentypen werden gegebenenfalls mit einer Standardempfehlung abgefragt.

```
C:> "C:\Program Files\DbVisualizer BETA\dbviscmd.bat" -connection "MySQL" -sql "INSERT INTO sakila.actor
(first_name, last_name) VALUES (:First_Name, :Last_Name)" -processvariables
dbviscmd: INSERT INTO actor (first_name, last_name) VALUES (:First_Name, :Last_Name)
dbviscmd: Valid types: S(tring), I(nteger), L(ong), D(ouble), T(imestamp), DA(te), TI(me), B(oolean), LI(teral)
dbviscmd: Valid inputs: Enter '_N_' for empty, '(null)' for null
dbviscmd: Parameter ':First_Name' Type [String]:
dbviscmd: Parameter ':First_Name' Value [(null)]: Donald
dbviscmd: Parameter ':Last_Name' Type [String]:
dbviscmd: Parameter ':Last_Name' Value [(null)]: Duck
18:44:59  START Executing Command Line for: 'MySQL' [MySQL], Database: sakila
18:44:59  INFO  Physical database connection acquired for: MySQL
18:44:59  SUCCESS  [INSERT - 1 rows, 0.000 secs]  OK
INSERT INTO sakila.actor (first_name, last_name) VALUES (:First_Name, :Last_Name);
18:45:00  END Execution 1 statement(s) executed, 1 row(s) affected, exec/fetch time: 0.000/0.000 secs
[1 successful, 0 errors]

C:>
```


@mail Client-seitig in dbviscmd

Unterstützung für den neuen **@mail**-Befehl in Skripten. **@mail** sendet Ergebnismengen, die durch SQL-Abfragen erzeugt wurden (oder eine beliebige Datei), per E-Mail entweder als eingebetteten Text oder als angehängte Dateien. Es gibt viele Optionen, darunter eine Template-Engine, mit der sich benutzerdefinierte E-Mails einfach einrichten lassen.

```
report.sql script file:

@export on;
@export set Filename="C:\temp\report.xlsx" Format="xls" ExcelFileFormat="xlsx";
select * from `sakila`.`inventory`;
@export off;
@mail MailServerAccount="Gmail" FileSource="C:\temp\report.xlsx" To="rogerbja@gmail.com" Subject="Daily
report ${dbvis-date}$"

Running dbviscmd with report.sql as input:

C:\> "C:\Program Files\DbVisualizer\dbviscmd.bat" -connection "MySQL" -sqlfile "C:\Users\kirk\report.sql"
16:18:10  INFO  Physical database connection acquired for: MySQL
16:18:10  SUCCESS  [Export on - 0.047 secs]  OK
@export on;
16:18:10  SUCCESS  [Export set - 0.000 secs]  OK
@export set filename="C:\temp\report.xlsx" format="xlsx" excelfileformat="xlsx";
16:18:10  SUCCESS  [SELECT - 1,000 rows, 0.016 secs]  Export processed [ C:\temp\report.xlsx ]
select * from `sakila`.`inventory`;
16:18:10  SUCCESS  [Export off - 0.000 secs]  OK
@export off;
16:18:10  SUCCESS  [@mail - 2.517 secs]  OK
@mail MailServerAccount="Gmail" FileSource="C:\temp\report.xlsx" to="kirk55@gmail.com";
16:18:13  FILES  1 File(s) written
C:\temp\report.csv
16:18:13  END Execution 5 statement(s) executed, 1,000 row(s) affected, exec/fetch time: 2.580/0.125 secs
[5 successful, 0 errors]

C:\>
```

Database Dashboard

Das Datenbankprofil-Framework im DbVisualizer dient zur Definition der Eigenschaften einer unterstützten Datenbank mit datenbankspezifischer Funktionalität, die über das hinausgeht, was JDBC bietet. Mit dieser Version wurde die Möglichkeit hinzugefügt, Dashboards zu erstellen, die verschiedene Datenbankmetriken als Diagramme darstellen. Derzeit nur für Exasol verfügbar.

... und vieles mehr

- Automatisches Setzen des SQL Modes, wenn Procedures und Functions für MariaDB und MySQL editiert werden.
- Support für ~, !~, ~*, !~* Operators im Query Builder for PostgreSQL hinzugefügt.
- Neu Copy Selection As->Copy Selection as AND/OR clause
- Es ist jetzt möglich, Diagramme in die Registerkarten der Objektansicht aufzunehmen.

Aktualisierte Versionen der enthaltenen JDBC-Treiber

- DB2 4.5.23,
- Derby 10.14.2,
- Exasol 6.2.3,
- Mimer SQL 3.40,
- MySQL 5.1.48,
- NuoDB 21.0.0,
- Oracle 19.3.0.0.0,
- PostgreSQL 42.2.9 JDBC 42,
- Redshift 1.2.37.1061,
- SQLite 3.30.1,
- Vertica 9.3.1-0

Upgrade - wie und wann?

Bei bestehenden DbVisualizer Pro Lizenzen kann ein Upgrade auf **DbVisualizer 11.0** jederzeit ohne weitere Kosten vorgenommen werden.

Abgelaufene Wartungs- bzw. Upgrade- Lizenzen müssen allerdings aktualisiert werden um auf eine neue Version upgraden zu können - es muss also zunächst die sehr günstige „**Renewal**"-Lizenz für die nächsten 12 Monate erworben werden.

Sie verfügen noch über eine alte Version und Ihre Renewal-Lizenz ist abgelaufen? Kein Problem - das Nutzungsrecht an DbVisualizer besteht dauerhaft und Sie können mit dem Produkt beliebig lange weiterarbeiten!

Upgrade - wo?

Neue Nutzungslizenzen oder Renewal-Lizenzen, auch mit Volumen-Nachlässen, können direkt erworben bei …

DBSC Ruban GmbH - 71034 Böblingen
www.dbsc.de - software@dbsc.de

Und wo gibt es die Software?

Aktuelle Versionen können direkt beim Hersteller auf der Website www.dbvis.com heruntergeladen werden.